

## Protokoll des Pfarreirates Zur Heiligen Familie vom 2. Juni 2022

*Teilnehmer: Laura van den Berg, Simone Brücker, Friederike Brückner, Norbert Gerding, Claudia Fischer, Marco Foresta, Lioba Jacobs, Andrea Janssen, Pater John, Daniela Kepser, Florian Krebbers, Franziska Linsen (Protokoll), Pfarrer Dr. Philip Peters, Julia Stahl, Kim Walterfang  
Sowie 3 Gäste*

### **Top 1:**

Die Vorsitzende begrüßt die Anwesenden um 20.45 Uhr.

### **Top 2: Ergänzung und Genehmigung der Tagesordnung vom 2.6.2022**

Es gibt keine Ergänzungen, woraus sich die Genehmigung der Tagesordnung ergibt.

### **Top 3: Rückblick auf die Klausurtagung, Vorbereitung des Pfarrkonvents**

Vor dem öffentlichen Teil der Sitzung hat eine Fortsetzung der Klausurtagung des Pfarreirates stattgefunden. Die Klausurtagung am 29./30. 4. stand im Zeichen der Weiterentwicklung des Konzeptes des Pastoralplanes. In drei Kleingruppen wird diese Arbeit in den nächsten Wochen fortgesetzt mit dem Ziel, im Herbst das Endkonzept in einer Pfarrversammlung vorstellen zu können. Um Wünsche und eventuelle Probleme (nach Corona) der Gruppen und Gruppierungen in der Gemeinde abzufragen wird durch den Pfarreirat am 14. Juni zu einem offenen Austausch mit allen Gruppierungen geladen, das Treffen findet um 20 Uhr im Pfarrheim Materborn statt und wird zeitnah bekannt gemacht. Es wird auch einen Fragebogen geben, mit dem Rückmeldungen gesammelt werden können.

### **Top 4: Aktuelles aus der Gemeinde:**

Zu dem **Unglaublich-Gottesdienst** gab es viele positive Rückmeldungen. Es war ein gut besuchter und sehr schöner Gottesdienst am Meiler in Reichswalde. Der nächste Termin in diesem Jahr wird der 30. Oktober 2022 um 18:00 Uhr sein.

Die Meldungen, die aus der Pfarrgemeinde zur **Erstkommunion** erhalten wurden, waren ebenfalls positiv. Alle 70 Kommunionkinder haben das Sakrament empfangen können. Es gab keine krankheitsbedingten Ausfälle. Die Christus-König-Kirche hat auch in diesem Jahr einen guten Rahmen geboten. 2 Einzelkommunionen stehen noch aus.

Es kam eine Anfrage, ob an den Erstkommuniontagen im nächsten Jahr eventuell statt der 11 Uhr Gemeindemesse auch die 9 Uhr Messe ausfallen könnte. Der Grund dafür liegt meist in der Bindung von Küster und Organist bei den Erstkommunionfeiern.

Es wurde angeregt, bei Gelegenheit wieder auf **Schulungen für Wortgottesdienste** aufmerksam zu machen, das nehmen wir gerne entsprechend auf.

Das **Friedensgebet**, welches sowohl in Materborn als auch in Reichswalde stattfindet, ist kontinuierlich gut besucht. Um eine Erleichterung für die Vorbereitung und das

Vorbereitungsteam zu schaffen, soll es in Zukunft ein Heftchen geben, in welchem Gebete und Lieder zusammengefasst werden. Vorgeschlagen wurde dies durch Herrn Feldmann, der die Erstellung des Heftchens auch übernimmt. Das Friedensgebet soll wenn möglich auch in den Ferien stattfinden, jedoch müsste hier im Vorbereitungsteam noch geklärt werden, ob die Vorbereitung und letztlich auch die Durchführung für jeden Samstag gesichert werden kann. Nach den Ferien werden auch sich auch beide Grundschulen an zwei verschiedenen Terminen in die Vorbereitung einbringen.

In den Gottesdiensten gibt es ab sofort keine **Maskenpflicht** mehr, sondern lediglich eine Trageempfehlung. Dies wird entsprechend angekündigt.

Die Einladungen für die **Firmlinge** werden noch vor den Ferien versandt. Das erste Treffen findet im Herbst statt, die Firmung im November.

Das anberaumte Treffen, in welchem überlegt werden sollte, ob und wie man in der Gemeinde **ukrainischen** Flüchtlingen helfen kann, wurde eher spärlich angenommen. Hier soll noch mal eruiert werden, inwiefern Angebote schon vorhanden sind. Es wird dazu erneut mit Herrn Rübo stllv. für die Kolping-Gemeinschaft ein Gespräch gesucht werden. Es existieren schon Ideen zu Sprachunterricht und Sportangeboten. Insbesondere die Kinder sollen durch diese Angebote aufgefangen werden.

Ebenfalls gibt es die Idee eines gemeinsamen Gottesdienstes in zwei Sprachen mit anschließendem Austausch. Hierbei gibt es bereits Kontakt zu einem ukrainischen Pfarrer in einer Nachbargemeinde.

Aufgrund des vorausgesagten unbeständigen Wetters wird die ursprünglich im Freien in Reichswalde geplante Messe am **Pfingstmontag** 09:00 Uhr zur Sicherheit in die St. Anna Kirche verlegt. Eine entsprechende Ankündigung wird noch ins Gemeinde Aktuell aufgenommen.

#### **TOP 5: Fronleichnam**

Die Messe beginnt um 09:00 Uhr auf dem Schulhof der Grundschule Reichswalde. Die Prozession folgt, wie bereits im letzten Protokoll beschrieben, der kürzeren Strecke durch das Dorf. Es wird einen Altar unterwegs geben. Ebenfalls werden die Kommunionkinder wieder in die Durchführung eingebunden.

Die Vorbereitung / Aufbau erfolgt einmal am Mittwoch, den 15.6.22 um 18:00 Uhr und am Donnerstag um 07:30 Uhr in der Früh. Helfende Hände sind willkommen.

Nach Abschluss der Prozession wird es vor dem Pfarrheim Getränke und Brötchen mit Würstchen geben.

#### **TOP 6: Kreuzweg**

Pfarrer Dr. Peters hat zum Kreuzweg für die St. Anna Kirche erneute Rücksprache mit dem Bistum gehalten. Vorgestellt werden mit Hilfe von großformatig auf starkem Karton gedruckten Bildern in Originalgröße zwei verschiedene hölzerne Kreuzwege für die Kirche.

1. Variante: der ursprüngliche hölzerne und gemalte Kreuzweg, der bereits in der Kirche hing. Nachteil hierbei ist die Größe jeder einzelnen Station. Die Stationen werden viel Platz an der Wand einnehmen und können nur sehr hoch aufgehängt werden.
2. Variante: ein kleinerer holzgeschnittener Kreuzweg ebenfalls zur Aufhängung in Augenhöhe an der Wand. Dieser Kreuzweg hing in der Friedensburg in einer Kapelle und stünde nun für die Anna-Kirche zur Verfügung.

Weiterhin erläutert Pfarrer Dr. Peters, dass es bei einem Kreuzweg darum gehe, den Kreuzweg beten zu können. Der katechetische Charakter – insbesondere für Kinder- ergibt sich vor allem dann, wenn die dargestellten Stationen Jesu klar zu erkennen sind und möglichst auf Augenhöhe begreifbar sind.

Der Pfarreirat sprach sich einhellig für die zweite Variante aus. Der eigene Kreuzweg bliebe im Besitz der Gemeinde und würde im Bistum eingelagert. Bei Bedarf könnte er als Leihgabe in einer anderen Kirche aufgehängt werden. Pfarrer Peters nimmt dieses Votum mit für die weiteren Überlegungen.

#### **TOP 7: Veröffentlichung der Studie zum Umgang mit sexuellem Missbrauch im Bistum Münster**

Das Bistum informiert mit einem Schreiben zur Vorgehensweise bei der Veröffentlichung. Der Stichtag zur Veröffentlichung wird – wie im Schreiben des Bistums bereits angekündigt – der 13. Juni 2022 sein. Ein daraus entstehender Handlungsbedarf in den Gemeinden lässt sich erst abschätzen, wenn die Studie veröffentlicht ist. Es geht allerdings ausdrücklich um den Umgang (seitens des Bistums) mit sexuellem Missbrauch. Der vierseitige Brief des Bistums, der auf diese Studie hinweist, soll er auf der Homepage der Gemeinde veröffentlicht werden und ist bereits jetzt auf den Seiten des Bistums zu finden.

#### **TOP 8: Bericht aus dem KV**

Eine nächste Sitzung fand bisher noch nicht statt. Der Termin für die nächste Sitzung ist der 13.6.22.

#### **TOP 9: Sonstiges**

Im Sommer soll für die von der Stadt Kleve beauftragte Machbarkeitsstudie in Bezug auf die Herz-Jesu-Kirche ein Ergebnis vorliegen. In der Studie geht es um alternative Nutzungsmöglichkeiten für das Gebäude.

#### **TOP 10: Rundfrage**

Pfarrer Peters teilt mit, dass am Dreifaltigkeitssonntag die Kollekte für die Missionsarbeit von Bischof Norbert Förster in Brasilien bestimmt wird.

Die nächste Pfarreiratssitzung ist für den 30. August 2022 vorgesehen.  
Die Vorsitzende schließt die Sitzung um 21.45 Uhr.